



Viele fleißige Helfer packen bei der Neugestaltung des Gartens mit an.

Lehmann

Neuer Garten bei Mobile fast fertig

Dank des ehrenamtlichen Einsatzes zahlreicher Eltern konnte viel Geld gespart werden

VON TOBIAS LEHMANN

PATTENSEN. Die Neugestaltung des Gartens beim Mehrgenerationenhaus Mobile in Pattensen ist nahezu abgeschlossen. Das Projekt blieb damit im Zeitplan. Die Mobile-Vorsitzende Annette Köppl hatte im April 2015 ein Jahr für die Neugestaltung angekündigt. Nötig war die Aktion, weil der Spielbereich für 30 Krippenkinder im Garten zu klein geworden war.

Die Kinder sind bereits unge-
duldig, doch ein paar Tage müs-

sen sie noch warten, bevor sie alle neuen Spielgeräte benutzen können. „Wir haben die alte Pumpe wasserfest unterpflastert. Das braucht jetzt aber noch ein wenig, bis alles getrocknet ist“, sagt Landschaftsgärtner Jürgen Basedow-Clark. Er hat das neue Außengelände nach dem pädagogischen Konzept der Holunderschule, das sich dem Spielen in einer naturnahen Atmosphäre widmet, geplant. Mit der neuen Wasserpumpe können die Kinder kleine Kanäle oder Gräben anlegen. „Da eröffnen sich ganz neue

Möglichkeiten“, sagt Basedow-Clark. Die Kinder können sich unter anderem auch über eine Vergrößerung des Sandkastens und eine neue Hügelrutsche freuen. Außerdem ist ein Weg speziell für die Bobbycars der Kinder angelegt worden.

Basedow-Clark lobt auch die mehr als 20 Eltern, die ehrenamtlich mitgeholfen haben. „Das haben alles ungelernete Arbeitskräfte geschafft“, sagt er und zeigt auf den gesamten neu gestalteten Garten.

Auch die stellvertretende Leite-

rin der Kindertagesstätte, Regina Liedtke, ist beeindruckt von dem Engagement der Eltern. „Ohne den ehrenamtlichen Einsatz hätten wir das Projekt nicht umsetzen können“, sagt sie. Bei einer Fremdvergabe hätte es rund 65 000 Euro gekostet. Durch den ehrenamtlichen Einsatz sowie viele Material- und Geldspenden konnten die Kosten für den Verein um rund zwei Drittel reduziert werden. Mit einem großen Fest am 9. September will sich Mobile bei allen Helfern und Unterstützern bedanken.